

neues
Kabarett-Programm

ANDREA BADEY

GELD ALLEIN MACHT NICHT UNGLÜCKLICH – Gewinnausschüttung aus der neuen Unterschicht –

In Badey's herrlich-neuem Kabarett-Programm geht es um Kohle, Dollars, Zaster und um Köpfe, die nicht hängen wollen. Es geht um den Zusammenhang von Angela Merkel's Vereidigung- Schwur "Ich will Deutschland dienen" und dem Ruf des Volkes: "Ohne Moos nix los".

Auf ihrem roten Plauderhocker wirbt sie für zahnlose Lebenskünstler, schlüpft mit nur einer einzigen Geste in die Figur der Soledad ihrer stinkreichen spanischen Freundin und dem stotternden Publikumsliebbling Ludwig Lustig. Sie erzählt und singt von rauchenden Colts, von Partykellern in den 70ern und den Vorteilen einer Ich- AG. Sie spielt die Luzie aus der Bar Namens Ewigkeit und kennt sich prima aus in der Kopfarbeit eines Lucas Podolski. Denn, wenn einem das Wasser bis zum Halse steht, soll man den Kopf nicht hängen lassen.

Presse: "Andrea Badey's Kabarett bringt Steine zum Erweichen. Ein analytischer Torpedo mit Feinsinn!" **WDR**

Weitere aktuelle Programme

WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER

Kabarett und Wunderheilung.

Regie: Anka Zink

Andrea Badey, das Vollblutweib unter den Kabarettistinnen hat den Rock auf den Zähnen und den Blues in der Stimme. "Augen auf und durch" heißt ihr Motto und schon fährt „La Badey“ den Hochofen hoch. „Seitdem ich mich in mein Privatleben nicht mehr einmische, geht es voran mit mir“ sagt sie, und „...dass man alles falsch machen darf im Leben, nur auslassen darf man nix.“

Und sie lässt wirklich nichts aus, keinen Schiffschaukelbremsen, keine noch so schräge Erfahrung ...nichts ist vor ihr sicher. Sie erzählt von der nachtwandelnden Hildegard Knief, von Soledad, der lebenshungrigen Spanierin, von Melancholikern, die mit Goldfischen sprechen, kurz, vom Universum tragisch-komischer Gestalten am Rande einer ganz normalen Gesellschaft. - Sie erzählt von uns.

WDR: „Die Badey ist ein einziges Da Capo, man muss sie sich verdient haben.“

BESSER GUT GESCHMINKT, ALS VOM LEBEN GEZEICHNET

Musik-Kabarett zwischen Puff und Friedhof

Wer seinem Gewissen in der Kloschüssel begegnet ist, die Toten im Schnee sich küssen und lachen gesehen hat, auf die Tapete ein neues Muster gebrochen hat, der lässt den Mond den Rest erzählen, denn „das Leben ist gar nicht so schlimm, schlimmer sind die Tage dazwischen“.

Und die verbringt Andrea Badey als Lady Macbeth auf der anderen Seite des Regenbogens, bläst ihre zärtliche Poesie auf einem vergiftetem Kamm. Da schleift eine Lady Kohle zu Diamanten.

(Abendzeitung München, Lach- und Schießgesellschaft)

Best of-Programm

SEI DA! DER REST WIRD FOLGEN

Das Beste aus 10 Jahren Entertainment, Kabarett, Gesang und Stand up

Die Folgen dieses programmatischen Satzes sind zum heulen komisch, markerschütternd traurig und herrlich lebendig. Derber Mutterwitz, wie bei ihrer Lieblingsfigur der Kneipenwirtin Luzy und erfrischende Poesie liegen wie immer bei der Dame mit der „starken Präsenz und dem abgrundtiefen Humor“ ganz nah beieinander.

„Verwundert hört man ihr zu, denn was sie erzählt ist sinnlich, lustvoll, dick und warm und voller Charme.“ **Süddeutsche Zeitung**

OH, DIE FRÖHLICHE

Ein Weihnachtsspecial zur schönsten Zeit des Jahres

Ein Weihnachtsprogramm für alle Glücklichen, die herzergreifend lachen wollen. Wer dieses Programm erlebt hat, wünscht sich gut gelaunt und angerührt „für immer Weihnachten“.

Musik: www.StefanKaspring.de

Andrea Badey:

Gewinnerin des Women's Award NRW 2006

Autorenpreis des Berliner Senats

Regie u. a. bei Anka Zink

CD's Herzblut und Soledad's Flug verlegt bei Klaus Lage (Lamu-gmbh.de)

Truppenbetreuung im Osten (Kabarett Distel) 1998-1999

Ausgebildete Schauspielerin an Staats- u. Stadttheatern

Anfragen unter:

Kulturbüro Andrea Badey • Köln • FON: 0221-139 85 80 • info@andreabadey.de

www.andreabadey.de